



Vorlagen-Nr.	
StVV	OB-018/14
HA	

Geschäftsbereich: OBM

Fachbereich: RSTU

Termin der Tagung: 25.04.2014

Vorlage zur Entscheidung	
<input type="checkbox"/> durch den Hauptausschuss	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich
<input checked="" type="checkbox"/> durch die Stadtverordnetenversammlung	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich

Beratungsfolge:	Datum		Datum
<input type="checkbox"/> Dienstberatung Rathauspitze <input type="checkbox"/> Haushalt und Finanzen <input type="checkbox"/> Recht, Sicherheit, Ordnung u. Petitionen <input type="checkbox"/> Soziales, Gleichstellung u. Rechte der Minderheiten <input type="checkbox"/> Bildung, Schule, Sport u. Kultur <input type="checkbox"/> Wirtschaft, Bau und Verkehr		<input type="checkbox"/> Umwelt <input type="checkbox"/> Hauptausschuss <input type="checkbox"/> Stadtverordnetenversammlung <input type="checkbox"/> Beteiligung Ortsbeiräte nach KVerf <input type="checkbox"/> Information an AG Stadteile <input type="checkbox"/> JHA	25.04.2014

Beratungsgegenstand:

Gewinnverwendungsbeschluss Gebäudewirtschaft Cottbus GmbH

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Die Stadtverordnetenversammlung erteilt die Weisung an den Gesellschaftervertreter der Stadt Cottbus in der Gesellschafterversammlung der GWC GmbH durch Herbeiführung entsprechender Beschlüsse in der Gesellschafterversammlung der GWC GmbH eine Gewinnausschüttung in Höhe von 8.613.433,61 € ab dem Jahr 2015, entsprechend „Finanzierungskonzept“, zu gewährleisten.
2. Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt die anliegende Erklärung (weiche Patronatserklärung) der Stadt Cottbus gegenüber der GWC GmbH.

Frank Szymanski

Beratungsergebnis des HA/der StVV:

- einstimmig mit Stimmenmehrheit
 laut Beschlussvorschlag
 mit Veränderungen (siehe Niederschrift)

Beschluss-Nr.:

Tagung am: TOP:
 Anzahl der **Ja**-Stimmen:
 Anzahl der **Nein**-Stimmen:
 Anzahl der **Stimmenthaltungen**:

Problembeschreibung/Begründung:

Erklärung der Stadt Cottbus gegenüber der GWC GmbH:

„Im Hinblick auf die beabsichtigte Gewinnausschüttung in 2015 geben wir Ihnen gegenüber hiermit die Erklärung ab, dass die Stadt Cottbus für die Jahre 2016 bis 2018 nicht mehr Gewinn abfordern wird, wie derzeit im Haushalt der Stadt (jährlich 1 Mio €) geplant. Sollte diese Ausschüttungen dennoch zu einer wirtschaftlichen Gefährdung der Gesellschaft führen werden wir diese reduzieren bzw. gänzlich im Unternehmen belassen.

Im Übrigen erklärt die Stadt Cottbus, dass Sie zu 100 % an der GWC GmbH beteiligt ist und auch nicht beabsichtigt daran etwas zu ändern. Ferner wird die Stadt Ihren gesellschaftsrechtlichen Verpflichtungen gegenüber dem Unternehmen nachkommen.“

Frank Szymanski

1. Haushaltsmäßige Auswirkungen auf den Ergebnis-/Finanzhaushalt: Ja Nein

Ergebnishaushalt: Produkt/Sachkonto

Erträge:

Aufwand:

Finanzhaushalt: Produkt/Sachkonto

Einzahlungen:

Auszahlungen:

2. Deckung der Aufwendungen/Auszahlungen:

Ergebnishaushalt: Produkt/Sachkonto

Erträge:

Aufwand:

Finanzhaushalt: Produkt/Sachkonto

Einzahlungen:

Auszahlungen:

3. Folgekosten: